

WOCHENSPIEGEL

Coburg

PARKETTPROFI
Ihr persönlicher Meisterbetrieb

ABVERKAUFSAKTION
Holzfertigparkett
LANDHAUSDIELE

Eiche country geölt
1900 x 190 x 14 mm
Uniclic, 5Gloc, gefast gebürstet

49,90 €/m²
inkl. MwSt.

solange der Vorrat reicht!

Neustadter Str. 27 / 96450 Coburg
Telefon: 0 95 61-59 65 69
info@coburger-parkett.de
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr



Osterbrunnen:
Farbenfrohe
Pracht

Seite 2



Perspektive:
Vorbereitung
auf Beruf

Seite 3



Tourismus:
„Grenzenlos
Wandern“

Seite 5

**immobilien
reinhardt**

Eine
gute
Wahl!

☎ 09561 / 40 79 79 0

33. Jahrgang / 4. April 2026 / Nr. 14

DIE WOCHENZEITUNG IN COBURG UND UMGEBUNG

www.wochenspiegel.digital · Gesamtauflage 51104



Das Wochenspiegel-
Team wünscht
Ihnen
Frohe Ostern

Coburg läuft wieder

44. VR-Bank-Lauf „Rund um die Veste Coburg“ am 5. Juli

■ COBURG

Am Sonntag, 5. Juli, fällt in Coburg erneut der Startschuss für eines der beliebtesten Laufevents der Region: den 44. VR-Bank-Lauf „Rund um die Veste Coburg“.

Pünktlich um 9 Uhr wird Schirmherr und Oberbürgermeister Dominik Sauerteig den 10-Kilometer-Hauptlauf starten. Nach dem beeindruckenden Teilnehmerrekord mit 1.114 Finishern im Jahr 2025 hofft die Leichtathletikabteilung des TV 1848 Coburg auch in diesem Jahr wieder auf zahlreiche Läuferinnen und Läufer aus Coburg, der Region und darüber hinaus. Laufspaß für alle Generationen. Der traditionsreiche Lauf rund um Coburgs Wahrzeichen bietet sportliche Angebote für die ganze Familie. Neben dem 10-km-VR-Bank-Hauptlauf stehen auch der 1,6 km lange DAK-Kinder- und Jugendlauf für die Jahrgänge 2018 bis 2012 sowie der 400 Meter lange „geyer sehen und hören“-Bambinilauf für die jüngsten Kinder (Jahrgang 2019 und jünger) auf dem Programm. Beim Bambinilauf steht vor allem der Spaß an Bewegung im Mittelpunkt. Zeitnahme und Platzierung gibt es hier bewusst nicht. Jedes Kind erhält im Ziel eine Medaille und ein kleines Finishergeschenk.

Attraktive Strecke rund um die Veste Coburg

Der Start des 10-km-Hauptlaufs erfolgt in der Wiesenstraße vor dem Dr.-Stocke-Stadion. Von dort führt die abwechslungsreiche Strecke durch den Hofgarten, vorbei an der Veste Coburg,

weiter zum Flugplatz und anschließend durch den Bausenberg zurück zum Sportgelände des TV 1848 Coburg in der Rosenauer Straße.

Für Erfrischung sorgt eine Verpflegungsstation kurz nach Kilometer 3 am Flugplatz. Bei Kilometer 8 wartet zusätzlich eine kurze, aber stimmungsvolle Fanmeile, die die Läuferinnen und Läufer auf den letzten Kilometern noch einmal kräftig anfeuert.

Getrennter Start beim Kinderlauf

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl im Kinder- und Jugendlauf – rund 280 junge Läuferinnen und Läufer – wird der Start erneut zweigeteilt durchgeführt.

Um 9:05 Uhr starten zunächst die Jungen auf der Laufbahn im Dr.-Stocke-Stadion, fünf Minuten später folgen die Mädchen. Durch diese Aufteilung soll das Gedränge am Start reduziert und die Sicherheit erhöht werden.

Funktionsshirt für die ersten 800 Anmeldungen

Im Startgeld für den 10-km-Lauf sowie den Kinder- und Jugendlauf ist auch in diesem Jahr wieder ein attraktiv gestaltetes Funktions-T-Shirt der Firma BODYCROSS enthalten. Dieses erhalten die ersten 800 angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Nach dem Lauf werden die Ergebnisse und Urkunden

online bereitgestellt und können bequem heruntergeladen und ausgedruckt werden. Das Anmeldeportal ist bereits freigeschaltet und das Interesse enorm groß: Bereits über 300 Aktive haben sich ihren Startplatz gesichert. Meldeschluss ist Donnerstag, 4. Juli, um 20 Uhr. Nachmeldungen sind am Samstag zwischen 14 und 17 Uhr sowie am Veranstaltungstag von 7.30 bis 8.30 Uhr bei der Startnummernausgabe auf dem Sportgelände des TV 1848 Coburg möglich. Hierfür wird eine Nachmeldegebühr von 4 Euro erhoben. Weitere Informationen zu Strecken, Startzeiten und Teilnahmegebühren sowie die Anmeldung finden Interessierte auf der offiziellen Website www.vestelauf.de.



Eine Anmeldung zum 44. VR-Bank-Lauf „Rund um die Veste Coburg“ ist bereits möglich.

Foto: TV 1848 Coburg

Verkaufen auch Sie Ihre Immobilie mit uns!



Daniel Sam



H.-J. Reinhardt



Daniel Alles



Klaus Scherbel

Kostenfreie Bewertung

☎ 09561 / 40 79 79 0

JETZT NEU!



Dein Kaufland-
Prospekt ab
sofort im Innenteil

WOCHENSPIEGEL

**möbel
WENDLER**

Küchen · Wohnmöbel · Schreinerei
Fenster & Türen

Service total:

- ✓ INDIVIDUELL PREISWERT
- ✓ SERVICE vor ORT
- ✓ FAMILIÄR

Bahnhofplatz 15 · 96145 Seßlach-Dietersdorf
Tel. 09567 / 9223-0 · www.moebel-wendler.de

5. Leichtathletik-Bahnmeeting ...

... in Röental – mit Bayerischen Langstaffelmeisterschaften

■ RÖENTAL

Am Samstag, 18. April, wird die städtische Sportanlage in Röental erneut zum Zentrum der Leichtathletik. Der VfB Eintracht Röental und der LAV Neustadt richten gemeinsam das 5. Leichtathletik-Bahnmeeting aus. Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr die Bayerischen Langstaffelmeisterschaften, die zahlreiche Spitzen- und Nachwuchssportler aus ganz Bayern anziehen werden. Von 13 bis 17 Uhr kämpfen

die Teams um die Titel über die klassischen Staffeldistanzen 4 x 400 Meter, 3 x 800 Meter sowie 3 x 1000 Meter. Für die regionalen Vereine bietet das beliebte Meeting eine einmalige Bühne, sich vor heimischem Publikum in hochklassigen Wettbewerben zu präsentieren. Bereits im Vorprogramm von 11 bis 12.30 Uhr kommen die jüngsten Talente zum Einsatz. Dort finden die Kreismeisterschaften der Altersklassen U12 und U14 statt – mit den Staffeln

4 x 50 Meter und 4 x 75 Meter sowie den 800-Meter-Läufen. Die Organisatoren freuen sich insbesondere darauf, dem Nachwuchs eine große Bühne zu bieten und damit die Bedeutung der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis zu unterstreichen. Der Eintritt ist frei, sodass Besucherinnen und Besucher die gesamte Bandbreite der Leichtathletik erleben können – vom engagierten Nachwuchssport bis hin zu hochklassigen Titelrennen.

Schreibsand-Lesung in Wüstenahorn

Britta Solcher und Sebastian Pilz lesen im Haus am See

■ COBURG

Am Montag, 13. April, wird im Haus am See in Wüstenahorn wieder gelesen. Zwei Autor*innen der Coburger „Schreibsand“-Gruppe lesen im

Tandem aus ihren Werken. Britta Solcher und Sebastian Pilz lesen Texte, die auf eigenen Erfahrungen basieren und sich mit Abschied und Verlust auseinandersetzen – Themen, die viele Menschen berühren.

Beginn der Lesung ist um 15 Uhr. Zur Lesung gibt es Kaffee und Kuchen.

Der Eintritt ist frei, die Autor*innen freuen sich allerdings über eine Spende.

Für Gartenliebhaber: Pflanzentausch in der Kirchengemeinde Seidmannsdorf

■ SEIDMANNSDORF

Alle Gartenliebhaber sind herzlich eingeladen, am Freitag, den 10. April, um 14 Uhr zum gemeinsamen Pflanzentausch am Gemeindehaus Seidmannsdorf

zu kommen. In gemütlicher Atmosphäre können Pflanzen, Ableger und Gartentipps ausgetauscht werden – eine Gelegenheit, den eigenen Garten zu bereichern und mit anderen Enthusiasten ins Gespräch zu

kommen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: Es gibt Kaffee und Kuchen. Der gesamte Erlös kommt der Kirchengemeinde Seidmannsdorf zugute und unterstützt deren Arbeit vor Ort.

AWO-Präsidium beruft Carsten Höllein zum hauptamtlichen Vorstand

■ COBURG

Der AWO-Kreisverband Coburg hat seine Führungsstruktur neu geregelt und die operative Leitung künftig hauptamtlich gebündelt. Das neue Präsidium bestellte Carsten Höllein zum hauptamtlichen Vorstand des Kreisverbandes. Er verantwortet damit ab sofort die Gesamtleitung der Einrichtungen und Dienste sowie die organisatorische und wirtschaftliche Steuerung des Verbandes. Vorausgegangen war eine Satzungsänderung, welche die Delegierten bei der AWO-Kreis-

konferenz im November des vergangenen Jahres beschlossen hatten. Damit machten sie den Weg frei für die Einführung des Präsidiumsmodells. Der AWO-Kreisverband Coburg beschäftigt derzeit rund 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und engagiert sich mit vielfältigen Angeboten im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, im schulischen Ganztags-, in Betreuungs- und Beratungsangeboten sowie in weiteren sozialen Projekten im Landkreis. Den bisherigen Kreisvorsitzenden Harald Dütsch wählte die AWO-Kreisversammlung zum Vorsit-

zenden des neuen Präsidiums, das die Arbeit des hauptamtlichen Vorstands kontrolliert und begleitet. Ziel der Neustrukturierung ist eine klare Trennung zwischen strategischer, ehrenamtlicher Steuerung und operativer, hauptamtlicher Verantwortung. Während das Präsidium die inhaltliche Ausrichtung und Grundsatzentscheidungen trifft, liegt die laufende Geschäftsführung beim hauptamtlichen Vorstand. Als Präsidiumsmitglieder wählte die Kreisversammlung Harald Dütsch (Vorsitzender), Can Aydin (stellvertretender Vorsitzender),

Adelheid Frankenberger, Klaus Geuther, Andrea Joppich, Gerhard Kirchner, Ronald König, Herbert Müller und Anke Walter. Die Revision übernehmen künftig Silvia Tausch und Ellen Weisser. In seiner ersten Sitzung hat das Präsidium Carsten Höllein als hauptamtlichen Vorstand berufen. „Er kennt unseren Verband, unsere Einrichtungen und unsere Mitarbeitenden sehr genau. Er hat die Entwicklung der vergangenen Jahre maßgeblich mitgestaltet. Die Übertragung der Verantwortung als hauptamtlicher Vorstand ist deshalb ein folgerichtiger Schritt und steht für Kontinuität und Verlässlichkeit“, erläuterte Harald Dütsch die Entscheidung.

„Die AWO ist für viele Menschen in der Stadt und im Landkreis Coburg ein wichtiger Partner – für Kinder, Familien und Menschen, die Unterstützung brauchen. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen möchte ich unser Engagement fortsetzen und eine stabile, professionelle Arbeit sicherstellen.“

In den vergangenen Jahren hat der Kreisverband seine Angebote kontinuierlich weiterentwickelt. Dazu zählen unter anderem der Ausbau von Betreuungs- und Ganztagsangeboten an Schulen, Investitionen in Standorte und Infrastruktur, die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen sowie Maßnahmen zur nachhaltigen und zukunftsfähigen Ausrichtung des Verbandes.

Mit der neuen Führungsstruktur will der AWO-Kreisverband Coburg den gestiegenen Anforderungen in der sozialen Arbeit Rechnung tragen und zugleich die enge Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt stärken. Ziel bleibt es, verlässliche und qualitativ hochwertige Angebote für die Menschen im Landkreis Coburg bereitzustellen.



Das neue Präsidium des AWO Kreisverbandes Coburg e. V. hat Carsten Höllein (links) zum hauptamtlichen Vorstand berufen. Präsidiumsvorsitzender Harald Dütsch gratulierte ihm zur neuen Verantwortung.

Foto: AWO

Farbenfrohe Pracht an den Osterbrunnen in der Region

■ REGION

Auch in vielen Gemeinden unseres Landkreises gehört das Schmücken der Osterbrunnen zu den liebsten Frühlingsbräuchen. Ursprung dieses Brauchs ist die Wertschätzung des Wassers als Lebensquelle,

das nach dem Winter wieder fließt und sinnbildlich für Erneuerung und Fruchtbarkeit steht. Schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts begannen Dorfgemeinschaften, ihre Brunnen zu Ostern festlich zu schmücken – zunächst mit grünen Girlanden aus Buchsbaum und

bunten Eiern, später oft auch mit aufwendigen Kränzen, Figuren und Lichtern. Ob schlicht oder prunkvoll geschmückt – jeder Osterbrunnen und jeder Platz erzählt ein Stück lokaler Identität und gelebter Tradition, die Generationen und Vereine miteinander verbindet.



Mittelberg.

Fotos: Torsten Donau



Oberwohlsbach.



Weißenbrunn.



Weißenbrunn.



Weißenbrunn.

Lions Club Coburg Veste unterstützt Vesperkirche in der Moritzkirche

■ COBURG

Der Lions Club Coburg Veste hat am 14. März, ein starkes Zeichen für gesellschaftliches Engagement und gelebte Solidarität gesetzt. Mit einem Betrag von 2.500 Euro wurde für einen Tag die vollständige Finanzierung der Essensausgabe sowie der Speisen für die Vesperkirche in der Moritzkirche – und halfen zugleich persönlich bei der Ausgabe vor Ort. 200 Mahlzeiten fanden so auch an diesem Tag zufriedene

Abnehmer. Neben der finanziellen Unterstützung stand dabei vor allem der direkte Kontakt zu den Menschen im Mittelpunkt. „Es war uns wichtig, nicht nur zu spenden, sondern auch selbst tatkräftig mit dabei zu sein“, erklärt der Präsident des Lions Club Coburg Veste, Fabian Lünz. „Die Vesperkirche ist ein wertvoller Ort der Begegnung und der Unterstützung für viele Menschen in unserer Stadt. Dieses Engagement passt genau zu unserem Leitgedanken: We seien an diesem Tag zufriedene



Von links: Carolin Bertges, Martina Usselman, Edith Landwehr und Prof. Dr. Alisa Lindner vom LC Coburg Veste.

Foto: privat

VeranstaltungsKALENDER

Jetzt Tickets sichern!



Fr., 8.5.26 20 Uhr
LICHTENFELS STADTHALLE

Tickets: alle eventim-VVK-Stellen,
Tickets online: www.eventim.de

Unsere
**GESCHÄFTS-
STELLE**
COBURG
Steinweg 51
09561 850170



WOCHENSPIEGEL

Neue Presse

WOCHENSPIEGEL Coburg

Anschrift: Steinweg 51, 96450 Coburg
Redaktion: Franziska Flora Hyneck
Tel.: 09561/850278

E-Mail:
coburg@wochenspiegel-thueringen.de
Redaktionsleitung: Nadine Nüsslein

Private Anzeigen: 09561/850170
Zustellung: 03681/851334
www.wochenspiegel.digital

Anzeigen: Stefan Sailer (verantwortlich)
Anschrift: HCS Medienwerk GmbH
Steinweg 51, 96450 Coburg
Verkauf: kontakt@hcs-medienwerk.de
Tel.: 03681/851450

Verlag: Wochenspiegel Thüringen GmbH & Co. KG, Schützenstraße 2, 98527 Suhl
Geschäftsführer: Andreas Heinkel

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Schaumburgstraße 9, 95032 Hof/Saale

Gültig ist die Preisliste Nr. 34 vom 1.3.2026
Anzeigenschluss: Montag, 14.00 Uhr, bei Feiertagen Schieberecht

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Materialien übernimmt die Redaktion keine Haftung. Sie behält sich das Recht der auszuweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck von Beiträgen nur mit Genehmigung des Verlages.

Geprüfte Auflage:
50.721 Exemplare wöchentlich.
Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V. (BVDA) und unterliegt damit der freiwilligen Auflagenkontrolle.

BVDA

Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen

Eure Chance – Perspektiven für Jugendliche in Berufsvorbereitung

■ COBURG

Perspektivprogramm am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum I Coburg.

„Jugendliche brauchen nicht nur Chancen – sie brauchen Menschen, die an sie glauben und Strukturen, die sie tragen. Mit diesem Programm setzen wir genau hier an. Die Stabsstelle Demografie, Bildung & Familie leistet seit Jahren einen zentralen Beitrag für die Bildungslandschaft in Coburg. Dieses neue Projekt zeigt einmal mehr, welchen hohen Stellenwert Bildung, Prävention und individuelle Förderung für unsere Stadt haben.“ Mit diesen Worten kündigt Can Aydin, 3. Bürgermeister der Stadt Coburg, den Start eines neuen Unterstützungsprogramms für Jugendliche in den Klassen zur Berufsvorbereitung am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum I Coburg an.

Rund 200 junge Menschen besuchen aktuell diese Klassen. Viele von ihnen stehen am Übergang zwischen Schule, Ausbildung und eigenständigem Leben – häufig mit belastenden Lebenssituationen, fehlender Orientierung oder geringen Erfolgserfahrungen. Genau hier setzt das neue Programm an, das im März startet.

Der Übergang von der Schule in Ausbildung oder Beruf gilt als besonders sensible Phase. Wer in dieser Zeit keine Stabilisierung und Orientierung erfährt, läuft Gefahr, dauerhaft den Anschluss zu verlieren.

Gleichzeitig stehen Betriebe vor der Herausforderung, geeignete Nachwuchskräfte zu finden. Jugendliche ohne Perspektive und Fachkräftemangel – diese beiden Entwicklungen zeigen, wie wichtig frühzeitige, ganzheitliche Unterstützung ist.

Das neue Coburger Programm



Vorne v.l.: Anja Golle, Can Aydin, Bianca Haischberger, Mitte v.l.: Tina Pohl, Regina Knappe, Hanna Waller, hinten: Dieter Wuttke

Foto: Stadt Coburg

folgt daher einen umfassenden Ansatz: Es verbindet gemeinsame Impulse für alle Klassen mit individueller Begleitung – besonders belasteter Jugendlicher sowie ergänzenden Angeboten zur persönlichen Stabilisierung.

Die inhaltliche Ausgestaltung des Programms entstand aus einem gemeinsamen Austausch zwischen der Coburger Schulpsychologie und dem Bildungsbüro der Stabsstelle Demografie, Bildung & Familie der Stadt Coburg. Schulpsychologin Regina Knappe sowie Schulpsychologe Dieter Wuttke brachten dabei ihre Erfahrungen aus der Arbeit mit Jugendlichen in der Berufsvorbereitung ein. Gemeinsam mit dem Team des Bildungsbüros wurde daraus ein Konzept entwickelt, das nun am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum I Coburg umgesetzt wird.

Bianca Haischberger, Leiterin der Stabsstelle Demografie, Bil-

dung & Familie, erläutert: „Gerade am Übergang von Schule in Ausbildung brauchen Jugendliche Orientierung und Unterstützung. Mit unserem Programm möchten wir ihnen zusätzliche Impulse geben, sie individuell begleiten und ihnen helfen, neue Perspektiven zu entwickeln. Wichtig ist uns dabei die enge Zusammenarbeit mit Schule, Schulpsychologie und regionalen Partnern.“

Regina Knappe freut sich, dass die Coburger Schulpsychologie zu diesem Vorhaben persönlich und fachlich beitragen kann und vor allem darüber, dass die Idee, gerade die jungen Menschen gezielt zu unterstützen, die mehr als nur schulische Schwierigkeiten haben, auf ein offenes Ohr gestoßen ist und bereits jetzt in die Umsetzung gehen kann. „Es wäre nun wunderbar, wenn sich noch weitere Menschen mit Lebenserfahrung und Empathie fänden, die sich vorstellen könn-

ten, für einzelne Jugendliche ehrenamtlich Mentor*in zu sein. Diese jungen Menschen, die sonst keine Förderung haben, zu motivieren, mit ihnen etwas zu lernen, praktisches Zurechtkommen im Alltag oder im Betrieb zu üben oder mal eine bestimmte Hilfe zu vermitteln, das wäre super wertvoll – schon wenig Zeiteinsatz kann da viel bewirken.“

Dieter Wuttke ist der zuständige Schulpsychologe für die beruflichen Schulen. Er berichtet aus seiner Erfahrung von der täglichen professionellen wie kräftezehrenden Arbeit, die vor allem auch die Lehrkräfte und pädagogischen Kräfte leisten. „Sie tun für ihre Klassen und Schüler*innen, was sie können und oft weit mehr. Allerdings sind die Kapazitäten, um alle Jugendlichen zu unterstützen, die besondere oder individuelle Hilfe bräuchten, an einer Schule so nicht gegeben. Daher ergibt das

Coburger Projekt zur Stärkung der jungen Menschen und zur Prävention von Risikoentwicklungen aus fachlicher Sicht unbedingt Sinn, gerade wenn sie im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) oder in einer der Integrationsklassen sind – im vielleicht letzten Zeitfenster, in dem man diese Gruppe junger Menschen erreichen und abholen kann.“

Die Berufsschule als zentraler Partner

Auch das Staatliche Berufliche Schulzentrum I Coburg begrüßt die Initiative ausdrücklich. Anja Golle, Schulleiterin des Beruflichen Schulzentrums I, betont: „Unsere Klassen zur Berufsvorbereitung leisten eine wichtige pädagogische Arbeit. Viele Jugendliche bringen komplexe Herausforderungen mit. Das neue Programm ergänzt unsere Angebote sinnvoll und stärkt die Schülerinnen und Schüler in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung.“

Das Programm wird in enger Abstimmung mit regionalen Partnern umgesetzt, die sich für die Förderung junger Menschen engagieren. Ein Vertreter eines beteiligten Kooperationspartners erklärt: „Die Unterstützung junger Menschen in dieser Lebensphase ist eine Investition in die Zukunft unserer gesamten Region. Das Programm verbindet Prävention, Begleitung und Motivation auf überzeugende Weise.“

Wer sich vorstellen kann, Jugendliche auf ihrem Weg zu begleiten und zu unterstützen, ist herzlich eingeladen, sich bei der Stabsstelle Demografie, Bildung & Familie der Stadt Coburg zu melden. Ansprechpartnerinnen: Tina Pohl und Hanna Waller (Tel. 09561/89-3013 oder 89-3012 oder E-Mail familie@coburg.de).

Stadt Coburg



Was wäre jetzt ohne den ASB Hausnotruf

Jetzt für Sicherheit sorgen!

Wir helfen hier und jetzt.



Stuhlyoga im Haus am See

■ COBURG

Im Haus am See beginnt am 28. April ein neuer Stuhlyoga-Kurs. Stuhlyoga ist eine besonders schonende Form des Yoga, bei der die Übungen auf einem Stuhl sitzend oder mit dessen Unterstützung durchgeführt werden. Der Kurs eignet sich ideal für Einsteiger*innen und erfordert keine Vorkenntnisse.

gern, die Atmung vertiefen, die Konzentration fördern und das Immunsystem stärken. Gleichzeitig bleibt die Muskulatur aktiv und die Gelenke werden beweglicher. Der Kurs findet an acht Dienstagen statt, beginnend am 28. April 2026, und kostet insgesamt 40 Euro. Jede Einheit dauert eine Stunde. Es stehen zwei Kurszeiten zur Auswahl: 9.30 – 10.30 Uhr oder 11 – 12 Uhr. Eine Anmeldung unter 09561/892580 ist erforderlich.

Gemeinschaftsgarten an der Johanneskirche

■ COBURG

An der Johanneskirche Coburg (Johanneskirchplatz 1), entsteht ein neuer Gemeinschaftsgarten. Die in die Jahre gekommenen bisherigen Hochbeete weichen einem ganz neuen Konzept: Zukünftig soll der Garten mit den Ideen der Permakultur naturnah und wassersparend bewirtschaftet werden.

Eingeladen sind alle, die Lust haben, gemeinsam zu gärtnern – auf privaten und Gemeinschaftsflächen – und interessiert sind in die Idee des Gartens in einer interkulturellen Gruppe in die Tat umzusetzen. Gemeinsam Anbauen, Ernten, Feiern! Interessierte bitte melden unter: veit.roeger@elkb.de, 0151-18458677.

Löffel gespitzt.

Jetzt die digitale Zeitung zum Sonderpreis lesen.

Angebot 1
Digitale Zeitung als täglicher Begleiter:
6 Monate das E-Paper für einmalig 49,90 € statt 227,40 €. Danach 12 Monate für nur 19,90 €/Monat weiterlesen.

Angebot 2
Digitale Zeitung im Wochenendabo (Fr – So):
6 Monate das E-Paper für einmalig 29,90 € statt 95,40 €. Danach für 15,90 €/Monat weiterlesen.

- Vorabendausgabe ab 19.30 Uhr
- Digitale Rätsel- und Magazinbeilage
- Exklusive Sonntagsausgabe
- Alle Inhalte der Nachbarregionen lesen
- Praktische Zoom- und Vorlesefunktion
- Premium-Inhalte NP+ auf np-coburg.de
- „Meine Vorteilswelt“ mit zahlreichen Rabatten
- Digitales Zeitungsarchiv

Telefon
09561 / 745 99 54

Online
np-coburg.de/ostern

Mail
leserservice@np-coburg.de

Sparen
np-coburg.de/meinevorteilswelt

Gleich bestellen und von den vielen Vorteilen profitieren

Meine Heimatzeitung

Neue Presse

Kaufgesuche

Antiquitäten & Kunst

**Ankauf Antiquitäten
hochwertige Einzelstücke
ganze Sammlungen**
Antikladen in 96450 Coburg, Steinweg 39
☎ 09561 7959278 www.antikladen-coburg.de

Kaufe Gemälde, Schmuck, Münzen,
Militär, Uniformen, Fotos &
Fotoapparate, Orden, Säbel, Dolche,
1.+2. WK, NVA, Spielzeug, Technik,
Bücher, Möbel, Porzellan, Radios,
Musikinstrumente, Antiquitäten aller
Art suche Zeiss-Ferngläser, Lupen,
Mikroskope, Haushaltsauflösungen
sowie Entrümpelungen
Ich freue mich auf Ihr Angebot unter
036878-61266 o. 0170-2456295

Wir kaufen Ihre antiken Sachen:
Porzellanfiguren Keramik Glas
alte Bücher Postkarten Fotos
Bierkrüge Reklame Militaria
Spielzeug Schallplatten u.v.m.
Die Stöhrmühle 09563/2373

Sammeln & Seltenes

Briefmarken und Münzen kauft
Briefmarkenauktionshaus Schulz,
Frauentorgraben 73, 90443 Nürnberg,
Tel: 0911 / 240 68 70, e-mail:
briefmarkenschulz@t-online.de

Sonstiges

Kaufe Kameras analog & digital,
Objektive, alte Gläser & Zinn
FOTO WIESNER • 09561 92141
Steinweg 34 • Coburg

Kaufe alles Alte! Antike Möbel,
Nähmaschinen, Porzellan, Kristall,
Bücher, Bestecke, Zinn, Fotoappara-
te, Uhren, Spielzeug, Bilder, Luftge-
wehr, uva. ☎ 0162/4902622

Seriöser Ankauf LP's, Bücher, Por-
zellan, Puppen, Stereoanl., Instrum.
Krüge, Zinn, Münzen, Kristall, Uh-
ren, Bekleid., Göbel-/Hummelfiguri-
ren, Handtaschen ☎ 0163-9117330

Verkäufe

Musikinstrumente

Suche Musikinstrumente aller Art
alt u. neu. ☎ 09560/921080

Sonstiges

Brennholz ofenfertig nur 90,- bis 110,-
€, 1m³, ☎ 01520/4059093



SIE SUCHT IHN

Christina, 35/66/58, ledig, Kindergartenzie-
herin. Ich suche keinen Märchenprinzen, sondern
einen ganz normalen, jungen Mann, gerne Arbeiter
oder Handwerker, Hauptsache treu und ehrlich. Ich
habe langes, schwarzes Haar und wie ich oft höre
eine hübsche, schlanke Figur mit langen Beinen. Ich
gehe nicht gerne in Discos und beruflich habe ich
nur mit Frauen zu tun, deshalb ist es für mich sehr
schwer einen lieben Partner kennen zu lernen, mit
dem ich kuscheln, lachen, träumen und zärtlich
sein kann. Ich bin bescheiden, treu, fröhlich, un-
kompliziert und möchte für Dich da sein. Bitte ruf
an! **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Alleine durchs Leben laufen – nein danke! Nicole,
40 Jahre, mit schönen blonden Haaren, bezaue-
bernden Lächeln, ist als Kindergartenlerin berufstätig.
Sie ist eine liebevolle, fürsorgliche junge Frau und
möchte Dich über diesen Weg kennenlernen. Nicole
ist ein Familienmensch, naturverbunden, reiselus-
tig, offen für Neues und nicht zwingend ortsg-
bunden. Wenn Du Lust auf gemeinsame Ausflüge
hast oder gemütliche Abende zu zweit. **Ag. Marie,
Tel. (09561) 1359958.**

Wieder neu verlieben und wieder Spaß am Leben
haben, wünscht sich eine bildhübsche junge Wil-
we, 53/160, nachdem sie 3 Jahre allein war, hat
sie wieder Mut gefasst. Sie ist schlank, attraktiv,
liebenswert, voller Lebensfreude und braucht viele
Streichleinheiten, die sie auch gern zurückgibt. Sie
ist sportlich, ehrlich, unternehmungslustig, reise-
freudig und sucht einen Mann mit Herz und Humor,
gern älter, der mit ihr alles Schöne erleben und ge-
nießen will. Wichtig sind ihr geordnete Verhältnisse.
Arbeitsplatz, guter Charakter und Optimismus. Ru-
fen Sie an! **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Ich habe Sehnsucht nach einem lieben Menschen,
gemeinsam viel lachen, Gespräche Musik, wand-
ern, zusammen kochen, kuscheln...? Bin Claudia,
Anfang 50, 159 cm groß, schlank und mit beiden
Beinen im Leben stehend. Ich bin im sozialen Be-
reich tätig und bringe beruflich viel Herz, Lebens-
freude und Empathie mit. Ich bin charmant, sinnlich
und gleichzeitig eine Frau zum Pferdeshellen. Nähe
und Vertrauen sind mir wichtig. Ich wünsche mir
einen liebevollen Menschen an meiner Seite – zum
Lachen, für gute Gespräche, Musik, Wanderungen
in der Natur, gemeinsames Kochen und gemütliche
Kuschelabende. Wenn du dich nach echter Verbun-
denheit sehnst und dich trauert, mir zu schreiben,
freue ich mich sehr über deine Nachricht. **Ag. Ma-
rie, Tel. (09561) 1359958.**

Immobilien–Gesuche

Eigentumswohnung

LANGE IMMOBILIEN Herrngasse 6, Coburg
www.langeimmobilien.de
**Seniorenehepaar sucht
altersgerechte 3-Zi.-Wohnung in
Coburg bis 400.000,- EUR**
Sie verkaufen? Dann rufen Sie uns an!
Telefon 09561 2335-0

**Suche 2- bis 2½-Zi.-Whg.
oder Haus**
bevorzugt Stadtnähe CO
auf Raten- o. Mietkauf.
☎ 0151/59180340

Ein–/Zweifamilienhaus

LANGE IMMOBILIEN Herrngasse 6, Coburg
www.langeimmobilien.de
**Nette Familie sucht
Einfamilienhaus mit schönem
Garten in Coburg oder Umgebung
ab Bj. 2000 bis 700.000 €**
Sie verkaufen? Dann rufen Sie uns an!
Telefon 09561 2335-0

Su. EFH, evtl. mit Einlieger - Whg.,
KC o. Bus. ☎ 0151/21663093

Suchen Zuhause - Einfamilienhaus mit
Sanierungsbedarf für unsere kleine Familie.
Freistehendes Haus ab 150 qm ab BJ
1968. Coburg und Umkreis - Scheuerfeld
- Weidach - Schorkendorf - Weitraisdorf
☎ 0176/20162093

Vermietungen

2 Zimmer

Schöne sanierte 2½-Zi.-DG-Whg
Küche, Bad, zentral in Neustadt, ab
01.05. zu verm. ☎ 09568/2305

Kfz–Kaufgesuche

sonstige PKW

Auto-Export! Su. aller Art
Pkw, Lkw, Jeep, Busse, Pickup
Unfall-Motorsch. Zustand egal, Ab-
hol-/Abmeldung gratis. Zahle mehr
als andere! ☎ 0151-10173563

KFZ–Zubehör

Kaufe Schrottautos!
☎ 0175/8802041

Wohnwagen u.a.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

Stellen–Angebote



Das Wasserwirtschaftsamt Kronach sucht für die Einstellung im Beamtenverhältnis für den Vorbereitungsdienst mit Einstieg in der 2. Qualifikationsebene für den fachlichen Schwerpunkt bautechnischer und umweltfachlicher Verwaltungsdienst zum 01.09.2026 **eine/n**

Staatlich geprüfte Bautechniker/ Umweltschutztechniker (m/w/d) oder vergleichbare Fachrichtung für den Vorbereitungs-dienst zum Flussmeister/in im Beamtenverhältnis. (m/w/d)

Genauere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite. Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen richten Sie bitte bis spätestens **18.04.2026** per Email (Bewerbungsschreiben inkl. aller Anlagen in einer PDF- Datei zusammengefasst) an: bewerbungen@wwa-kc.bayern.de

KFZ-Mechaniker & Busfahrer (m/w/d) gesucht

Wir suchen ab sofort einen KFZ-Mechaniker für Wartung und Pflege unserer Fahrzeuge sowie Busfahrer für den Linien- und Gelegenheitsverkehr. 
Voraussetzungen: Zuverlässigkeit, selbstständige Arbeitsweise.
HÜGLE Rosrach Omnibusse • Kirchgasse 18 • 96269 Rosrach • Tel. 09565 / 6332



Die Gemeinde Sonnefeld stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung in Teilzeit (26 Stunden / Woche)

eine(n) Verwaltungsfachangestellte(n) für das Einwohnermelde- und Passamt (m/w/d)

ein.
Alle weiteren Informationen (Anforderungsprofile, Aufgabenschwerpunkte, Datenschutzhinweise usw.) können der Homepage der Gemeinde Sonnefeld www.sonnefeld.de unter dem Button „Stellenausschreibung“ entnommen werden. Es ist eine Befristung des Arbeitsvertrages bis **31. Dezember 2028** vorgesehen.

Bewerbungsschluss ist der **13.04.2026**. Bewerbungen sind mit aus-
sagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise zum beruflichen Werdegang) zu richten an die Gemeinde Sonnefeld, Schafberg 2, 96242 Sonnefeld oder per E-Mail an stefan.markus@sonnefeld.de. Reisekosten anlässlich eines möglichen Vorstellungsgesprächs können nicht übernommen werden.

Für Rückfragen steht der geschäftsleitende Beamte, Herr Stefan Markus (Tel. 09562/4006-121) gerne zur Verfügung.

WOCHENSPIEGEL
Zu jeder Jahreszeit das passende Sonderthema.

Tag für Tag, Woche für Woche vergeht und Elke, 81/162, schlanke Figur, verwitwet, v. B. Ärztin, hat schon fast alle Hoffnungen, noch einmal einen lieben Lebensgefährten zu finden, aufgegeben, denn niemand ist da, der sie braucht. Dabei ist sie eine herzengute, nette, adreite, gemütvoll und zärtliche, leider sehr einsame Frau, die gut kochen kann, firm in Haushalt und Garten, naturverbunden und tierlieb ist. Du wirst Dich freuen, wenn Du sie siehst und in deine Arme schließen kannst. Gern würde sie sich mit ihrem Kleinen, neuen Auto bei Dir vorstellen. Welcher ehrliche, ältere Herr ist auch so allein und ruft an? **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Glück findet den Weg nicht immer allein und des-
halb sollen wir ein wenig nachhelfen. Ich bin eine hübsche, liebevolle Krankenschwester, Anfang 60, Witwe, habe mittellanges, blondes Haar, sehe jün-
ger aus und lebe einsam und allein. Wenn gegenü-
ber die Lichter erlöschen, krieche die Einsamkeit die Wände hinauf und macht mir Angst. Nur die Stra-
ßenlaterne draußen ist so einsam wie ich. So ger-
ne würde auch ich lachen, lieben und ein bisschen glücklich sein. Aber wo ist der liebe, gern auch ältere Mann, der eine treuherzige Frau mit einem Herz voll Liebe sucht? Bin mit meinem Auto sehr beweg-
lich und könnte Sie jederzeit besuchen. Gern möchte ich mit einem ehrlichen und aufrichtigen Herrn den Lebensabend gemeinsam verbringen und für ihn immer da sein und für ihn zu sorgen. Wenn Sie es wünschen, würde ich bei Sympathie auch zu Ihnen ziehen. **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Ich wünsche mir eine harmonische Zukunft, in ei-
ner ehrlichen, leidenschaftlichen und umgänglichen Partnerschaft. Dafür möchte ich, Beate, 59 Jahre, Krankenschwester, verwitwet, nett, selbstbewusst, flott, attraktiv, Dich kennenlernen! Interessen, wie z. B. Kino, Tanzen, Reisen, schön essen gehen, aber auch kochen und backen bringe ich mit. Alleinsein ist einfach nichts für mich. Wenn du kein Opa-Typ bist und ebenso denkst, melde dich! **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

An einen älteren Herrn! Mein Name ist Marie, ich bin 65 Jahre, Witwe, freundlich, anschlussfähig und zärtlich, sehe gut aus, bin schlank mit etwas mehr Oberweite, ich suche einen lieben Mann, dem ich eine liebe treue Frau sein möchte. Ich bin vor 5 Jah-
ren auf Wunsch meines inzwischen verstorbenen Mannes zugezogen und bin nicht ortsgbunden und sehe mich noch zu Zärtlichkeit und Nähe. Dein Beruf und Aussehen sind mir nicht wichtig, nur dein sollstest Du zu mir sein. Ich bin häuslich, liebe als Hobbygärtlerin die Natur, koche und backe sehr gut. **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Ich will nie wieder das Osterfest allein erleben müs-
sen! Zu zweit ist alles viel schöner. Sigrid, 70 Jahre, eine flotte, natürliche, hübsche Krankenschwe-
ster, mit schöner Figur und üppiger Oberweite. Bin mobil, nicht ortsgbunden aber sehr einsam. Ich komme sehr gern zu Ihnen und wir können etwas Schönes unternehmen, eigener Pkw ist vorhanden. Wer wagt mit mir einen Neuanfang? **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Verschiedenes

Vermietung von Arbeitsbühnen
Bernd Carl
96450 Coburg
Plattenäcker 28 a
Telefon 095 61 / 33554
Mobil 0176 725 844 32
info@carlcoburg.de
www.arbeitsbuehne-carl.de

Aus alten Sachen Geld machen!
Suche: a. 1+2 Weltkrieg, Teppiche, Porzellan, Zinn, Pelze, Besteck, Münzen, Handarbeit, Handtaschen, Trachten, Bowleservice, Bleikris-
tall uvm. Seit 11 Jahren in Franken.
Fr. Fischer 0157/92318816

Bau-Renovierungsarbeiten aller Art schnell - sauber - bezahlbar.
☎ 0177/7897238

Haushaltsauflösung
Entrümpelung & Entsorgung
SCHNELL und GÜNSTIG
J. Pießenecker, Coburg
☎ 09561/3188857 Mobil: 0151/10659525

Bekanntschaften männl.

Er sucht Sie

Walter, 71/178/83, verw., bin gepfl,
anständig u. ehrlich, mag Natur,
Busreisen, lang Spazierengehen,
Radfahren u. gemeins.e Zeit mit Dir
verbringen. Suche eine liebevolle,
ehrlche, lebensfrohe, natürliche
Partnerin für eine Dauerbeziehung.
☒ u. GSC07038447A o. d. Verlag

Peter, 80/180, ehemaliger Handwerksmeister,
sucht liebe Kameradin für gemeinsame Unter-
nehmungen. Bin verwitwet, unternehmungslustig,
humorvoll und gesellig, sicherer Autofahrer, Kava-
lier der alten Schule. Lege Wert auf Ehrlichkeit, bin
finanziell abgesichert und freue mich auf deinen
Anruf. **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Ich bin zu alt, um nur zu spielen, viel zu jung, um
ohne Wunsch zu sein! Ralf, Mitte 40/186, Hand-
werker, sehr charmant und zuvorkommend, ein
toller Typ, sportlich, männlich und wohnsinnig lieb.
Er sucht eine natürliche Frau mit der er gerne alt
werden oder jung bleiben möchte! **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Uwe, 77 Jahre, pensionierter Handwerker und
Werkstatteiler, verwitwet, alleinstehend, netter
Mann mit Herz und Humor, mit PKW, liebt Natur und
viele Annehmlichkeiten, die das Leben schönma-
chen. Welche nette Frau möchte mit mir das Leben
teilen? Ich möchte noch viel erleben, aber allein ist
das nur die halbe Freude. Bitte ruf an! **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, 50/182, erfolgs-
verwöhnt, wohlhabend, doch privat nicht glücklich,
ein attraktiver Mann, der Gefühle hat, diese auch
zeigen kann und trotz der rasenden Zeit das Leben
genießt. Deshalb möchte ich Sie, Anfang 40 bis Ende
50, lieber heute als morgen kennen lernen. **Ag. Ma-
rie, Tel. (09561) 1359958.**

Seit drei Jahre lebe ich allein, seit letztem Jahr
bin ich geschieden. Lange habe ich gedacht, dass
Du mir durch Zufall begegnet – doch zu meinem
50. Geburtstag meinten meine Freunde „Probiere
es doch einfach mal mit einer Anzeige“ also wage
ich diesen Schritt. Ich bin Kai, 51 Jahre, arbeite in der
Autobranche, bin bodenständig, verlässlich und ein
echter Familienmensch. Gemeinsame Zeit bedeutet
mir viel, ob beim Kochen, bei Gesprächen bis spät
in den Abend, bei einem Ausflug ins Grüne oder
beim Camping. Morgens mit einer Tasse frischen
Kaffee vor dem Wohnzimmer sitzen, die Ruhe ge-
nießen, spontan neue Orte entdecken, das ist für
mich Lebensqualität. Ich suche eine warmherzige,
ehrlche Frau, die wie ich die kleinen Dinge im Leben
zu schätzen weiß. Ich könnte auch mein Haus ver-
kaufen, ich will es einfach von nichts abhängig ma-
chen noch einmal mein Glück zu finden. **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Ich bin Wolfgang, 67 Jahre, verwitwet, habe bis
zur Rente als Dipl. Ingenieur gearbeitet, bin finan-
ziell versorgt, habe ein Auto und ein schönes Haus,
bin unternehmungslustig und anpassungsfähig.
Ich möchte eine ehrliche und natürliche Frau, gern
auch älter, für eine dauerhafte Freundschaft kennen
lernen. Ich bin ein Mann, dem Ehrlichkeit und Ver-
lässlichkeit im Leben wichtige Eigenschaften sind.
Ich liebe die Natur, Spaziergänge und Reisen. Ich
bin sehr selbstständig. Unsere Lebensmittelpunkte
sollten wir behalten, aber die Freizeit gemeinsam
verbringen. Freue mich auf einen Anruf über **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Reiseangebote

Verschiedene Regionen

Seniorenurlaub
Allgäu und Böhmisches Bäderdreieck
GUTSCHEIN für einen Katalog „Urlaub 2026“. Hotels im Allgäu und im Böhmisches Bäderdreieck, inkl. Hin- u. Rückfahrt im Kleinbus, inkl. Haustürabholung, z.B. 7 Tage inkl. HP für nur 759,- €. **Gratis** Katalog anfordern unter ☎ ☎ ☎ 0 83 76 / 92 92 72
Senioren Ausflug Keller GmbH, Alpenblickstr. 17, 87477 Sulzberg • www.seniorenausflug.de

Geschäftlich

WERKSVERKAUF
Öffnungszeiten
Mo - Do: 7 - 12
u. 13 - 16 Uhr
Fr: 7 - 16 Uhr
Sa: 8 - 13 Uhr

**BOXSPRINGBETTEN.
POLSTERBETTEN.
MATRATZEN.
TOPPER.
LATTENROSTE.
BETTWAREN.
BETTWÄSCHE.
HOCKER. TRUHEN.
NACHTTISCHE.
NACHTLEUCHTEN.
HYGIENEBEDARF.
uvm.**

Maintal
Betten mit Wohlfühlgarantie
Schönbrunner Str. 17
96215 Reundorf/ Lichtenfels

• Rasenmähen, Vertikutieren
• Winterdienst
• Mulch- und Mäharbeiten
• Häckselarbeiten
• Kran- und Seilwindarbeiten mit einem Unimog
• fachgerechter und zeitgemäßer Rückschnitt von Gehölzen und Stauden
• Obstbaumschnitt
• Gestaltung von Außenanlagen
• Zaunbau
• Pflaster- und Baggerarbeiten

Garten- und Landschaftspflege
Marcel Langguth
Rödental
Tel. 0175 / 4 01 62 85
www.marcel-langguth.de

WOCHENSPIEGEL
Wissen wo's die Schnäppchen gibt, WOCHENSPIEGEL-Leser sparen Geld!

Zäune und Tore aus Polen.
Unsere Produkte sind Feuerverzinkt und Pulverbeschichtet.
Günstige Preise. Beratung und Vermessung vor Ort - kostenfrei und unverbindlich.
GOLDHAMMER Tel: 0152/51522210

WOCHENSPIEGEL
Coburg

Markus, 39 Jahre, sportliche Figur, braune Haare, sucht nette Frau passenden Alters, die Interesse am Landleben, Haus und Garten hat. Durch die eigene Gärtnerei bin ich ortsgbunden, aber habe dadurch auch viel Platz für Dich. Wir könnten uns hier ein ge-
meinsames Leben aufbauen. Bin etwas ruhig und nicht der Aufreißertyp, habe eine Hörbehinderung, die ich aber durch die moderne Technik soweit gut ausgleichen kann. Wenn Du keine Tussi bist und ich dein Interesse geweckt habe, hätte ich echt Lust Dich bald kennenzulernen. Melde Dich! **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Jörn, 54/184, leitender Finanzbeamter, finanziell abgesichert, Naturfreund, hat viele Interessen. Er ist über 3 Jahre allein. Seine Exfrau hat im Internet ihren Superman gefunden – 10 Jahre jünger als er – da kann er nicht mithalten, aber 20 Jahre Ehe haben ihm schon etwas bedeutet. Jetzt sind aber keine Verhältnisse, er ist geschieden – keine Altlasten. Er sieht gut aus und fühlt sich noch viel zu jung, um alleine zu bleiben. Jörn ist in einem Tanzclub, handwerklich geschickt, bodenständig, mag Konzerte, Festivals, radeln, Wanderungen, Restau-
rantbesuche, Spaziergänge, Gespräche, Nähe und Ehrlichkeit. Er sucht eine liebe Frau zum Verwöhnen und zum langsamen, behutsamen Aufbau einer ehrlichen und dauerhaften Beziehung. **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Uwe, 65/176/85, Elektromeister in Rente, ich habe versucht, mich nach dem Tod meiner Frau an das Alleinsein zu gewöhnen. Ich bin verheiratet, habe Ausflüge unternehmen, ins Theater gegangen, Konzerte u. Veranstaltungen besucht, war im Kino, bin an die Nordsee gefahren, war Wandern, doch zu zweit wäre alles viel schöner. Deshalb suche eine nette Frau (gern auch älter) für all die schönen Dinge im Leben, die man auch in unserem Alter noch erleben kann. Dabei muss keiner seine Wohnung aufgeben. Bin Nichtraucher, gepflegt, ein guter Gesprächs-
partner, fahre gern Auto u. lege Wert auf Ehrlichkeit. **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Bin ich mit Anf. 80 zu alt für eine freundschaftliche Beziehung? Hans, verwitwet, in Herz und Kopf jung-
geblieben, ehemaliger Handwerker, vermögend, großzügig, NR/NT, ist verzweifelt. Schon einmal hat er eine Anzeige aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Dabei unternimmt er gern Ausflüge und Reisen mit seinem tollen Auto, ist handwerklich ge-
schickt, mag gute Gespräche und ist ein gepflegter und sehr sympathischer Herr. Ob er mit dieser Anzei-
ge Glück hat? Melden Sie sich, ihr Alter ist nicht entscheidend! **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Sehnst Du Dich nach einer harmonischen Partner-
schaft mit Pep und Power, mit viel Liebe und Zärt-
lichkeit, in der kein Tag langweilig und einsam ist? Dann erwartet Dich ein charmanter, humorvoller Mann, Dipl. Ing. Sven, 43 Jahre, sportliche Figur, positive Lebenseinstellung, häuslich, handwerklich und gebildet, unternehmungslustig und liebevoll, treu und zuverlässig. Bist Du eine kleine süße Frau passenden Alters, gern mit Temperament und Schwung... **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Gerhard, 79/177, verwitwet, lachende Augen, sympathische Erscheinung sucht eine nette Frau für eine harmonische ehrlche Beziehung. Er ist Hobby-
koch, Bastler, Gärtner, Tänzer, reist gern ist liebens-
wert und aufmerksam und möchte einer sympa-
thischen Frau Vertrauter, Freund und helfende Hand sein. Nur Mut! **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Sich einfach fallen lassen können, ohne herein-
zufallen, das möchte Sven, 49/180, Elektriker-
meister, gesch., ohne Kinder, familienauglich. Welche Frau möchte die schönen Momente im Leben teilen, um sie zu verdoppeln? **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Mein Name ist Fred, ich bin 57 Jahre und leider
viel zu früh verwitwet. Ich bin gerne unterwegs,
mache Ausflüge oder unternehme etwas Schönes
am Wochenende oder genieße einfach die gemü-
tlichen Stunden zu Hause. Ich wünsche mir eine lie-
be Frau die gern kocht und backt und Wert auf ein
gepflegtes Erscheinungsbild legt. Sie sollte ebenso
aktiv und unternehmungslustig sein und Freude an
einer harmonischen, ehrlichen Partnerschaft haben.
Wenn du dir eine feste Beziehung und kein Aben-
teuer wünscht und auch nicht gern allein bist? **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Auch im Alter kann man sich noch Verlieben! Dafür
ist es nie zu spät. Junggebl., gepfl., aktiver End-
schätziger, kein Opatyp, würde gerne eine Dame im
passenden Alter für die schönen Dinge zu zweit ken-
nenlernen. Mal Kaffeetrinken, Essen gehen, schöne
Spaziergänge, gute Gespräche führen, was unter-
nehmen o. einen gemütli. Abend zu zweit. Alles kann
nichts muss. Wichtig ist ein respektvoller Umgang u.
Sympathie. Bei gegens. Sympathie gerne langfristig
- vielleicht wird mehr draus. Auch im Alter gibt es
noch Dinge die Freude machen. Ich, Frank, 69 J., ein
Naturmensch mit guten Umgangsformen, fürsorglich
u. unkompliziert, würde mich freuen, wenn eine
Dame m. Anzeige nicht nur liest, sondern auch zum
Telefon greift! **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Eckhard, 72/184, Witwer. Bin kein Mann von großen
Worten, sondern von Taten. Bei unserem ersten Tref-
fen werden Sie sich von meiner ehrl. und aufgeschl.
Art überzeugen können u. mich als guten Freund
schätzen lernen. Bin finanz. abgesichert, NR/NT,
habe ein Auto, bin sehr natur- u. tierlieb, gehe gern
tanzen u. verreise gern. Habe grau melierte Haare,
eine statt. Erscheinung, suche auf diesem recht ei-
genwilligen Weg, der mir überhaupt nicht gefällt,
eine lebenswerte und warmherzige Frau, die mit
mir gemeinsam einen sorgenfreien Lebensabend
verbringen möchte. Mit dem Auto durch die Land-
schaft reisen, gegenseitig Halt u. Geborgenheit ge-
ben, sich für die Hobbys den anderen interessieren
– all dies möchte ich gemeinsam mit Ihnen erleben
dürfen. Ich kann Unterhalter aber auch besünnl. Zu-
hörer sein. Wenn Sie dem Leben positiv gegenüber-
stehen u. sich nach Wärme u. Geborgenheit sehnen,
zwei starke Arme zum Festhalten suchen, dann
steht einer harmonischen Freizeitpartnerschaft mit
getr. Wohnungen nichts mehr im Wege. **Ag. Marie, Tel. (09561) 1359958.**

Bewerbungsstart für Baukulturpreis 2026

Insgesamt 4.000 Euro Preisgeld

Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V. setzt auf Wandern, Natur und Gemeinschaft

■ UMMERSTADT

Die Initiative Rodachtal ruft bis zum 15. Mai zur Teilnahme am Baukulturpreis auf. Gesucht werden herausragende Beispiele gelungener Baukultur, die regionale Identität, architektonische Qualität und nachhaltige Entwicklung verbinden. Ob Neubau, Sanierung oder Umnutzung – es werden vielfältige Ansätze begrüßt, die das Rodachtal als Lebens- und Arbeitsraum stärken. Auch im Jahr 2026 winken Preisgelder in Höhe von insgesamt 4.000 Euro. Die Mittel stammen vom Sponsor der Aktion, der VR-Bank Lichtenfels-Ebern eG. Die Initiative Rodachtal freut sich auf spannende Projekte und inspirierende Ideen rund um Baukultur im Rodachtal und bedankt sich bei der VR-Bank Lichtenfels-Ebern eG für ihr Engagement und ihre Unterstützung. Teilnahmeberechtigt sind alle volljährigen Eigentümerinnen und Eigentümer einer Immobilie in einer aktuellen Mitgliedskommune der Initiative Rodachtal: Ahorn, Itzgrund, Hildburghausen, Straufhain, Untermerzbach,



Die Gewinner des Baukulturpreises der Initiative Rodachtal erwartet neben einem Preisgeld diese Plakette als Auszeichnung. Foto: Initiative Rodachtal

Eisfeld, Weitramsdorf, Ummerstadt, Bad Rodach, Heldburg und Seßlach. Die Bewerbungen können analog oder digital bei der Geschäftsstelle der Initiative Rodachtal in Ummerstadt eingereicht werden. Grundlage für eine Teilnahme ist das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular auf der Webseite der Initiative Rodachtal, sowie Bilder, die den Zustand des Objekts vor und nach der Maßnahme dokumentieren. Bereits seit dem Jahr 2016 verleiht die Initiative Rodachtal alle zwei Jahre den Baukulturpreis.

Bewerbungen an: Initiative Rodachtal e.V., Marktstraße 33 98663 Ummerstadt oder per E-Mail an post@initiative-rodachtal.de Alternativ können Bewerbungen bei den Baulotsen in den kommunalen Verwaltungen abgegeben werden. Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen sowie das Bewerbungsformular seit 1. April 2026 unter: www.initiative-rodachtal.de/baukulturpreis/

■ FRIEDRICHSHÖHE / COBURG

„Grenzenlos Wandern“ geht in nächste Runde: 2026 macht die beliebte Veranstaltung des Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V. Halt im Eisfelder Ortsteil Friedrichshöhe und somit im Norden der Urlaubsregion Coburg.Rennsteig. Am 11. Juli wird das Örtchen am Rennsteig zum Treffpunkt für Wanderfans.

Auf zwei geführten Wandertouren erwartet die Teilnehmer ein Tag voller eindrucksvoller Ausichten, regionaler Köstlichkeiten und besonderen Geschichten. „Grenzenlos Wandern“ – unter diesem Motto veranstaltet der Tourismusverein Coburg.Rennsteig seit nunmehr fünf Jahren ein festes Highlight im Jahreskalender aller Wanderbegeisterten. Der Name ist dabei Programm: Die Veranstaltung wechselt jährlich ihren Austragungsort innerhalb der bayrisch-thüringischen Urlaubsregion von Coburg bis an den Rennsteig und begeistert mit eindrucksvoller Natur sowie spektakulären Ausblicken in die fränkische und thüringische Bergwelt.

Wandern am Rennsteig mit anspruchsvollen Touren

Nach verschiedenen Stationen im Rodachtal, in Steinach und dem Event im vergangenen Jahr in Coburg findet das Wanderevent 2026 erstmals direkt am namensgebenden Höhenwan-



„Grenzenlos Wandern“ geht in nächste Runde: 2026 macht die beliebte Veranstaltung des Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V. Halt im Eisfelder Ortsteil Friedrichshöhe und somit im Norden der Urlaubsregion Coburg.Rennsteig. Am 11. Juli wird das Örtchen am Rennsteig zum Treffpunkt für Wanderfans. Foto: Sebastian Buf

derweg statt – dem Rennsteig. „Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der Touristin-formation Eisfeld und dem Naturpark Thüringer Wald e.V. in diesem Jahr nun endlich einmal eine Rennsteig-Wanderung anbieten“, so der Geschäftsführer des Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Dr. Jörg Steinhardt. Am Samstag, 11. Juli stehen zwei abwechslungsreiche Touren über 12 bzw. 18 Kilometer für die Wanderbegeisterten zur Aus-

wahl: „Durch die örtlichen Gegebenheiten werden es dieses Jahr aber deutlich anspruchsvollere Wege als bei den vergangenen Events“, blickt Dr. Steinhardt voraus. Daher wird auch die 12 Kilometer-Tour mit über 400 zu bewältigenden Höhenmetern eher für erfahrene Wanderfreunde als für gemütliche Genusswandler empfohlen. Auf der 18 Kilometer-Tour werden die über 600 Höhenmeter entsprechend belohnt: „Weite Panoramablicke rund um den Rennsteig lassen die anstrengenden Auf- und

Abstiege schnell vergessen“, verspricht der Geschäftsführer.

Aktiv unterwegs – und abends Musik unter freiem Himmel

Erfahrene Wanderführer begleiten die Touren und vermitteln Wissenswerte sowie unterhaltsame Geschichten rund um die Region – inklusive der ein oder anderen Anekdote. Auch der Genuss kommt beim „Grenzenlosen Wandern“ nicht zu kurz: Entlang der Strecke

erwartet die Teilnehmenden regionale Verpflegung. Start- und Zielpunkt der Touren ist jeweils das Örtchen Friedrichshöhe am Rennsteig. Beim dort ansässigen Naturpark Thüringer Wald e.V. wartet im Anschluss an die Wanderung noch die Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein. Wer darüber hinaus noch länger in der Region verweilen will, kann am Abend noch die „Eisfelder Sommerkonzerte“ besuchen, die erneut musikalische Highlights unter freiem Himmel versprechen. In stimmungsvoller Atmosphäre erwartet Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit regionalen und überregionalen Künstlern verschiedenster Genres – von klassischer Musik über Jazz bis hin zu modernen Klängen. „Wer trotz der anspruchsvollen Wanderung noch ausgelassen tanzen möchte, der kann zudem noch einen Abstecher zum Internationalen Samba-Festival in Coburg machen“, so der Hinweis von Geschäftsführer Dr. Steinhardt. Die Teilnahmegebühr für „Grenzenlos Wandern“ beträgt für Frühbucher bis zum 15. Mai 17 Euro, danach ist eine Anmeldung für 20 Euro bis zum 30. Juni möglich. Kinder bis 9 Jahre wandern kostenlos mit, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Im Preis inbegriffen sind:

- eine geführte Wanderung auf einer der beiden Strecken
- ein Willkommenssnack
- ein Mittagsimbiss
- Kaffee, Kuchen und Getränke entlang der Strecke

Buchung und weitere Informationen finden sich unter: www.coburg-rennsteig.de/wanderevent

Landkreis-Feuerwehren legen personell auf allen Ebenen zu

■ GRUB AM FORST

Ein Plus bei den Kinderfeuerwehren, ein Plus bei den Jugendfeuerwehren, ein Plus bei der Zahl der aktiven Männer und Frauen – es waren durchweg positive Zahlen, die Kreisbrandrat Stefan Püls bei der Frühjahrskommandantentagung der Landkreisfeuerwehren in der Schule von Grub am Forst vorgelegt hat. „Überwältigend viel passiert“ sei im vergangenen Jahr, sagte Stefan Püls in seinem Jahresbericht. Sowohl bei den Einsätzen als auch als wichtiger Faktor im gesellschaftlichen Bereich sei es den Feuerwehren

erneut gelungen, den Bürgerinnen und Bürgern vorzuleben, was den Dienst bei der Feuerwehr ausmacht: „Verlässlichkeit, Professionalität, Kameradschaft.“ Eine Sache tat dem Kreisbrandrat allerdings sichtlich weh: die Tatsache, dass im vergangenen Jahr drei Landkreisfeuerwehren aufgrund von Personalmangel aufgelöst oder mit anderen Einheiten zusammengelegt wurden. „Wenn eine Feuerwehr verschwindet, dann gehen Tradition und oft auch ein kultureller Anker in unseren Dörfern verloren“, sagte der Kreisbrandrat – mit der Ergänzung, dass das Ende einer Feuerwehr

nur in ganz seltenen Fällen wieder umkehrbar sei. Wenn weg, dann weg. So gibt es derzeit also nur noch 93 Feuerwehren plus zwei Werksfeuerwehren im Landkreis Coburg. Zusammen können sie auf 2985 Aktive zurückgreifen, 42 mehr als Ende des vergangenen Jahres. Dafür, dass die aktiven Mannschaften auch in Zukunft personell stark bleiben, sorgen die Kinderfeuerwehren (35 Gruppen, 540 Mitglieder) sowie die Jugendfeuerwehren (80 Gruppen, 428 Mitglieder). Als „sehr erfreulich“ hob Stefan Püls die Entwicklung bei den Kinderfeuerwehren hervor. Dort haben sich 2025 fünf Grup-

pen neu im Landkreis gegründet, und auch für heuer dürfte der Landkreis mit zwei oder drei weiteren Kinderfeuerwehren rechnen. Dies alles, verbunden mit einem Plus bei den Feuerwehrfrauen (Anstieg um 14 auf 411), ließ den Kreisbrandrat optimistisch in die Zukunft blicken: „Der Trend geht in die richtige Richtung.“ Zu tun haben die Feuerwehren freilich genug. 1425 Einsätze mit insgesamt 22.500 Einsatzkräften der Feuerwehren verdeutlichte Landrat Sebastian Straubel die enorme Bedeutung der Feuerwehren und Hilfsorganisationen für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Dafür dankte er den Ehrenamtlichen: „Ihr zeigt herausragendes Verantwortungsbewusstsein im Sinne aller Menschen im Coburger Land.“ Die kommunalpolitische Ebene wisse dieses Engagement zu schätzen und tue ihr Bestes, um die Feuerwehren zu unterstützen. Stellvertretend dafür steht die neue Drohne, die über den Landkreis Coburg für die Unterstützungsgruppe Örtliche

Einsatzleitung (UG-ÖEL) angeschafft und am Samstag in Grub am Forst offiziell übergeben wurde. Sie hat rund 12.000 Euro gekostet und sich bei ersten Einsätzen bereits bewährt. Auch André Dehler, der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Grub am Forst, sicherte die Unterstützung der kommunalen Ebene selbst in finanziell schwierigen Zeiten zu. Diese sei nötig, um künftige Herausforderungen wie etwa die steigende Zahl klimabedingter Starkregen- und Sturzlutereignisse bewältigen zu können. Der Landtagsabgeordnete Martin Mittag hatte es für sich kurz

durchgerechnet: „Jeder 18. im Landkreis leistet seinen Dienst ehrenamtlich bei der Feuerwehr oder dem Rettungsdienst.“ Das sei ein starker Wert, der allzu gerne ein bisschen unterschätzt werde. Doch die Bevölkerung, davon zeigte sich Martin Mittag überzeugt, könne mit einem sicheren Gefühl leben: „Unsere Bürgerinnen und Bürger wissen, dass die Feuerwehr da ist und im Ernstfall ausrückt.“

Ehrungen

Die Kreisbrandinspektion Coburg nahm die jährlich stattfindende Kommandantenta-

gung zum Anlass, um eine Reihe hochrangiger Auszeichnungen zu vergeben. Diese erhielten: Kreisbrandrat Jens Zetzmann (Beförderung zum Brandmeister), die langjährige Frauenbeauftragte Sabine Rudolph (Ehrenabzeichen des Kreisfeuerwehrverbandes in Gold), Peter Geier (Kommandant der Prysmian-Werksfeuerwehr Neustadt, Bayerisches Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber), Michael Reubel (Notfallseelsorger, Bayerisches Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold) und Reinhard Hartung (Untersiemau, Ernennung zum Ehren-Kreisbrandinspektor). Ira



Sie haben herausragendes Engagement für das Feuerwehrwesen im Landkreis Coburg bewiesen: (von links) Reinhard Hartung, Stefan Zapf, Peter Geier, André Dehler, Michael Reubel, Martin Mittag, Jens Zetzmann, Sebastian Straubel, Sabine Rudolph und Stefan Püls. Fotos: Landratsamt Coburg / Berthold Köhler



Eine Drohne der neusten Generation hat die Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung (UG-ÖEL) über den Landkreis Coburg bekommen. Von links: David Filberich (Leiter Geschäftsbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung), Uwe Scheler (Leiter UG-ÖEL), Sebastian Straubel, Stefan Püls und Timo Sommerlusch (Fachbereichsleiter Öffentliche Sicherheit und Ordnung).

Das größte Nest auf vier Rädern.

Ihre Neuwagen-Highlights zu Ostern.

NEUWAGEN
bis **30%**
günstiger



83x Neuwagen

32%
günstiger

PEUGEOT 2008 PureTech

Benzin | 74 kW/101 PS | TZ 12/2025 | LED-Licht | Tempomat | Sitzhgz.
Einparkh. | Android/Apple | Spurhalteassist. | Verkehrszeichenerk.
Verbr. (l/100km) komb. 5,7, CO₂-Emission 128 g/km, CO₂-Klasse D²

UVP¹ € 29.290

€ 19.890
Sie sparen € 9.400

Hyundai i10

102x Neuwagen

16%
günstiger



UVP¹ € 20.750

Benzin | 46 kW/63 PS | TZ 09/2025 | Navi | Digitales Cockpit | DAB
Android/Apple | Sitz-/Lenkradhzg. | Tempomat | auch a. Automatik
Verbr. (l/100km) komb. 5,1, CO₂-Emission 116 g/km, CO₂-Klasse D²

€ 17.490
Sie sparen € 3.260

Opel Corsa

123x Neuwagen

28%
günstiger



UVP¹ € 26.150

Benzin | 74 kW/101 PS | TZ 05/2025 | Automatik | LED-Licht | DAB
Android/Apple | Tempomat | Sitz-/Lenkradhzg. | Müdigkeitserk.
Verbr. (l/100km) komb. 5,6, CO₂-Emission 126 g/km, CO₂-Klasse D²

€ 18.890
Sie sparen € 7.260

MG ZS

107x Neuwagen

17%
günstiger



UVP¹ € 22.750

Benzin | 85 kW/116 PS | TZ 09/2025 | LED-Tagfahrlicht | Navi | DAB
Kamera | Android/Apple | Digitales Cockpit | Verkehrszeichenerk.
Verbr. (l/100km) komb. 6,5, CO₂-Emission 145 g/km, CO₂-Klasse E²

€ 18.890
Sie sparen € 3.860

SKODA Kamiq

81x Neuwagen

21%
günstiger



UVP¹ € 29.150

Benzin | 85 kW/116 PS | TZ 02/2026 | LED-Licht | Tempomat | DAB
Digitales Cockpit | Android/Apple | Sitzhgz. | Müdigkeitserkennung
Verbr. (l/100km) komb. 5,4, CO₂-Emission 123 g/km, CO₂-Klasse D²

€ 22.890
Sie sparen € 6.260

SEAT Leon ST

35x Neuwagen

25%
günstiger



UVP¹ € 33.785

Benzin | 85 kW/116 PS | TZ 07/2025 | LED-Licht | Digitales Cockpit
Android/Apple | Tempomat | Sitz-/Lenkradhzg. | Sprachstrg. | DAB
Verbr. (l/100km) komb. 5,7, CO₂-Emission 133 g/km, CO₂-Klasse D²

€ 25.490
Sie sparen € 8.295

Ford Kuga Titanium

60x Neuwagen

32%
günstiger



UVP¹ € 43.990

Benzin | 137 kW/186 PS | TZ 09/2025 | Automatik | LED-Licht | Navi
DAB | Kamera | Digitales Cockpit | Android/Apple | Sitz-/Lenkradhzg.
Verbr. (l/100km) komb. 6,8, CO₂-Emission 155 g/km, CO₂-Klasse E²

€ 29.890
Sie sparen € 14.100

SCAN



MICH!

AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

15.000 Autos • 30 Marken

0%
anzahlen
flexibel
finanzieren
autoland.de

37x in Deutschland • 1x in Bayern | Coburg • Lauterer Höhe • Niorter Straße 6

geöffnet 8 – 20 Uhr • Samstag bis 18 Uhr • Sonn- und Feiertags immer große Autoschau bis 18 Uhr • Tel.: 0800 111 0408

¹Unverbindliche Preisempfehlung bzw. Preisvorteil gegenüber der UVP des Herstellers am Tag der Erstzulassung • ²Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von Faktoren wie Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbrauchern (z. B. Klimatisierung), Bereifung und Alterungszustand der Batterie. • Änderungen und Irrtümer vorbehalten • AUTOLAND 24 SE & Co. Betriebs KG • Ein Unternehmen der AUTOLAND AG • Am Großen Wannsee 52 • 14109 Berlin